



Pressemitteilung

Heinrich-Pesch-Preis für Prof. Dr. Dr. h.c. Lothar Roos

Bonn:

Lothar Roos (86), emeritierter Professor für Christliche Gesellschaftslehre und Pastoralsoziologie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn, langjähriger Geistlicher Berater des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU) und seit 1995 Päpstlicher Ehrenprälat. erhält den diesjährigen Heinrich-Pesch-Preis. Damit werde Roos langjähriges wissenschaftliches Wirken und anhaltendes Engagement für die Katholische Soziallehre gewürdigt, wie der "Förderverein des „Verband der wissenschaftlichen katholischen Studentenvereine Unitas e. V.“ für Sozialwissenschaft und soziale Tätigkeit - Heinrich Pesch Preis" als Preisgeber in Bonn mitteilte. "Sein langjähriges Engagement, seine Leidenschaft für die katholische Soziallehre und sein wissenschaftliches Wirken im Geiste von Heinrich Pesch und der lehramtlichen kirchlichen Verlautbarungen sind beispielhaft, um der katholischen Soziallehre den ihr gebührenden Stellenwert zukommen zu lassen. In Forschung, Lehre und Publizistik aktiv, jederzeit bereit, sein profundes Fachwissen weiterzugeben, hat er immer wieder die Bedeutung der katholischen Soziallehre herausgestellt. Dabei hat er sich auch immer um den wissenschaftlichen Nachwuchs gekümmert und nicht wenige zur akademischen Qualifikation geführt. Sein unermüdlicher Einsatz um die Vermittlung der katholischen Soziallehre und einer ihr entsprechenden gesellschaftlichen Praxis, basierend auf einer zutiefst gläubig geprägten priesterlichen Existenz, zeichnen den Preisträger aus."

Der Preis wird nach den Angaben am 23. Juli in Köln verliehen.

Förderverein des „Verband der wissenschaftlichen
katholischen Studentenvereine Unitas e. V.“ für
Sozialwissenschaft und soziale Tätigkeit e.V.



HEINRICH
PESCH
PREIS

Der Heinrich-Pesch-Preis ist nach dem gleichnamigen Kölner Jesuiten und Sozialphilosophen benannt. Pesch (1854-1926) gilt als Begründer des Solidaritätsprinzips der katholischen Soziallehre und war Mitglied des ältesten katholischen Korporationsverbandes UNITAS.

Die Ehrung ging erstmals 1986 an Wilhelm Paul Link, Generalpräses des Kolpingwerks in Lateinamerika. Zu den weiteren Preisträgern gehören der CDU Politiker Norbert Blüm und Rudolf Seiters, der frühere Dresdener Bischof Joachim Reinelt, der Bischof von Banja-Luka Franjo Komarica, Prof. Dr. Obiora F. Ike und der frühere Wirtschaftsminister Wolfgang Clement.

Amtsgericht Bon
Vereinsregister-Nr. 4767
PAX-Bank Köln
IBAN DE27 3706 0193 0025 8960 17

Vorstand
Prof. Dr. Christoph Ohly, Vorsitzender
Stephan Einert, Schriftführer
Markus Steimer, Kassenführer

Anschrift
Adenauer-Allee 17-19
53111 Bonn